



Kaiserschild 2084m Hochkogel 2105m

Eisenerzer Alpen

Charakteristik:

Beliebte Rundtour, die über die beiden höchsten Gipfel der Kaiserschildgruppe führt. Die Wege sind gut markiert, teilweise ist allerdings Trittsicherheit erforderlich (im Bärenloch kurze versicherte Passagen und auch im Abstieg vom Hochkogel teilweise luftige Wegführung). Die Wegführung insgesamt ist immer wieder abwechslungsreich und voller landschaftlicher Überraschungen.



links: Hochkogel - Bärenloch -Kaiserschild rechts: im Bärenloch

Für den geübten Bergwanderer eine sehr lohnende Bergfahrt. Unbedingt beachten sollte man die Steinschlaggefahr, die vom Klettersteig auf das Kaiserschild ausgeht (Begehungszeit anpassen!).

Dauer: Aufstieg: 3 - 3,5 Std. auf das Kaiserschild 1 Std. Kaiserschild - Hochkogel Abstieg: 2 Std. Höhendiff.: 1320 Hm (inkl. Gegensteigung auf den Hochkogel)		Schwierigkeit: anspruchsvolle Bergwanderung mit kurzen versicherten Passagen, Trittsicherheit notwendig
Talort: Eisenerz (736m)	Stützpunkte: unterwegs keiner	Karte: ÖK 100 - Hieflau und ÖK 101 - Eisenerz
Ausgangspunkt: GH Gemeindealm (1018m) in der Eisenerzer Ramsau (beschilderte Zufahrt von Eisenerz)		

Tourenverlauf:

Vom Parkplatz beim GH Gemeindealm eben taleinwärts, bis der Weg auf das Kaiserschild rechts abzweigt (gerade weiter über Radmerhals auf den Hochkogel), im Wald immer steiler aufwärts, bis schließlich über ein Geröllfeld der Wandfuß im Bärenloch erreicht wird. Die Wandstufe wird über eine Rampe (teilweise versichert und etwas luftig) überwunden. Aus dem danach erreichten Hochkar rechtshaltend über die steilen Hänge zum "Berg Frei" auf dem Kaiserschild. Vom Kaiserschildgipfel kurz entlang des Aufstiegsweges absteigen und weiter entlang des Kammes zum Kaiserwart bis links der unscheinbare aber markierte Weg in den Sattel zwischen Hochkogel und Kaiserschild abwärts führt. Aus dem Sattel über die Nordostflanke des Hochkogels auf dessen Gipfel.
Abstieg: Durch die steile, grasbewachsene Südflanke (Jungfrauplan) führt ein luftiges Steiglein (schrofige Wegpassagen) am Halskogel vorbei in den Radmerhals. Hier verfolgt man den Weg in Richtung Eisenerz und erreicht so wieder den Ausgangspunkt auf der Gemeindealm.

Tipps:

Vielleicht ein Besuch des "Abenteuer Erzberg" in Eisenerz oder ein Ausflug zum Leopoldsteiner See ...